

A nighttime photograph of a historic Flemish town, likely Bruges, featuring a canal in the foreground and a prominent church tower (the Belfry) in the background. The buildings are illuminated from within, and their lights are reflected in the water. The sky is a deep twilight blue.

# KULTURLANDSCHAFT FLANDERN

1. OKTOBER BIS 6. OKTOBER 2024



Im Jahre 2018 erkundeten wir mit Krakau die Hauptstadt des jagelionischen Herrschaftsbereiches. Dieses mächtige Reich zwischen Ostsee und Schwarzen Meer hatte wie Flandern im Westen des Kontinents großen Einfluss auf die Entwicklung des spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Europas.



## **FLANDERN**

Mächtige Städte wie Antwerpen, Brügge und Gent haben diese Region über Jahrhunderte hinweg geprägt. Heute ist Flandern eine der drei Regionen des Königreiches Belgien und zählt über sechs Millionen Einwohner auf einer Fläche von gut 13.000 km<sup>2</sup>. Die flache und dennoch reizvolle Landschaft erzählt durch die zahlreichen Bauten von einer außerordentlich spannungsreichen Geschichte.



## **BRÜGGE**

Brügge ist die Hauptstadt der Provinz Westflandern. Über einen Seearm der Nordsee war die Stadt im Mittelalter mit der Nordsee verbunden. Bedeutendes wirtschaftliches Rückrat der Stadt war der Fernhandel. Mit wichtigen Städten wie Genua, Venedig, Florenz und der Hanse pflegte das Bürgertum enge Verbindungen. Bereits zu Beginn des 13. Jahrhunderts wurden hier Messen abgehalten. Das Stadtbild zeugt von enormen Reichtum der Stadt. Nicht zuletzt hatten hier im 14. und 15. Jahrhundert die Herzoge von Burgund ihren Sitz. Als der Seearm versandete, musste Brügge seine führende Position an Antwerpen abgeben.

Die Stadt ist heute auf der Liste des Weltkulturerbes eingetragen und durch die reizvollen Gassen und Plätze, die nur wenige Veränderung im letzten Jahrhundert erfahren haben, eine der schönsten Städte Europas.



## GENT

Im Gegensatz zu Brügge ist Gent eine geradezu mondäne Stadt. Mächtige Kirchen wie die Kathedrale des Heiligen Bavo oder der Belfried, beherrschen die Stadtsilhouette. Die Gassen und Straßen spiegeln die wechselvolle Geschichte einer bedeutenden Handelsmacht. Der Bewegungsspielraum der Genter Bürger war groß und lockte gleichsam bedeutende Künstler wie die Gebrüder v. Eyck an. Aber auch Kaiserhäupter erblickten in den Mauern Gents das Licht der Welt, so im Jahre 1500 der spätere Kaiser Karl V..

Mit dem Tuchhandel wuchs Gent zu einer der bedeutendsten Städte Europas heran. Mit dem 16. Jahrhundert verlor die Stadt ihre wirtschaftliche Kraft und geriet in die machtpolitischen Auseinandersetzungen des folgenden Jahrhunderts. Erst im 19. Jahrhundert gelang wieder ein Anschluss an die einstige Bedeutung. Heute ist Gent als Hauptstadt von Ostflandern die zweitgrößte Stadt Flanderns.

## BRÜSSEL

Im Hochmittelalter entwickelte sich Brüssel unter der Herrschaft Herzog Heinrichs I. von Brabant zu einem Residenzort. Ab 1420 entstanden das Rathaus und die ersten Zunfthäuser am Großen Markt. Ab 1430 erlebte Brüssel unter Herzog Philipp des Guten als Hauptstadt des Burgundenreiches die größte Blüte und zog Bildhauer, Maler, Teppichwirker und Goldschmiede an. Auch das jüngere Brüssel schrieb Geschichte. Im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert macht die Stadt durch große Gebäude wie den Justizpalast und die Jugendstilbauten der Stadt, insbesondere jene des Architekten Victor Horta, auf sich aufmerksam.



# PROGRAMM

## DIENSTAG, DER 1. OKTOBER 2024

9.00 Uhr Abfahrt von Dresden-Elbepark  
18.00 Uhr Ankunft in Venlo

## MITTWOCH, DER 2. OKTOBER 2024

8.00 Uhr Abfahrt in Venlo  
12.30 Uhr Ankunft in Brügge  
13.15 Uhr Mittagessen nahe dem Hotel  
15.00 Uhr Rundgang in der alten Stadt  
19.00 Uhr Abendessen im Restaurant „De vlaamsche Pot“

Übernachtung im Hotel „Acacia“ Brügge

## DONNERSTAG, DER 3. OKTOBER 2024

9.30 Uhr Bootsfahrt in den Grachten von Brügge  
12.00 Uhr Busausflug nach Lissewege  
12.30 Uhr Besuch der Kirche Mariä Heimsuchung in Lissewege, ein einzigartiges Zeugnis der Scheldegotik  
13.00 Uhr Mittagessen im "Hof ter Doest" und der gotischen Scheuer (14. Jh.) der ehemaligen Zisterzienserabtei Ter Doest  
14.30 Uhr Blick auf die Nordsee an der Hafeneinfahrt Blankenberge  
16.00 Uhr Fahrt nach Gent  
17.00 Uhr Ankunft in Gent  
17.30 Uhr Kleiner Orientierungsrundgang  
19.00 Uhr Abendessen

Übernachtung im „Hotel de Flandre“ Gent

## FREITAG, DER 4. OKTOBER 2024

09.30 Uhr Rundgang im alten Gent mit einer Kaffeepause  
12.00 Uhr Mittagessen im „Pakhius“  
14.00 Uhr Besuch der St. Bavo-Kathedrale mit einer ausführliche

Besichtigung des Altars „Die Anbetung des Lammes Gottes“  
(Der sog. Genter Altar von Jan Eyck)

15.00 Uhr Zeit für eigene Erkundungen  
18.00 Uhr Abendessen

Übernachtung im „Hotel de Flandre“ Gent

## SONNABEND, DER 5. OKTOBER 2024

08.30 Uhr Abfahrt nach Brüssel  
10.00 Uhr Besichtigung des Hauptmarkt von Brüssel mit den  
Handelshäusern und dem Rathaus. Blick in die  
Hubertusgalerie  
11.30 Uhr Mittagessenimbiss  
12.30 Uhr Gang durch das Jugendstilviertel  
13.00 Uhr Besichtigung des Wohn- und Atelierhauses von Victor Hortas  
14.00 Uhr Abfahrt  
20.00 Uhr Ankunft in Soest

Übernachtung in Soest

## SONNTAG, DER 6. OKTOBER 2024

08.30 Uhr Abfahrt in Soest  
15.00 Uhr Ankunft in Dresden

*Änderungen vorbehalten*

